



Für den Erntedankfest-Gottesdienst war auch der Altar der Kirche in Weißenborn geschmückt. Der Helfer der Eschweger Tafel sortiert die gespendeten Waren für den Abtransport.

FOTO: ESCHWEGER TAFEL

3660 Kilogramm Lebensmittel

Eschweger Tafel sammelte nach Erntedankfest Spenden aus 35 Gemeinden ein

VON SIEGFRIED FURCHERT

Eschwega – Mit dem Erntedankfest bedankte sich die evangelische und katholische Bevölkerung in den Kirchen der Region für die Ernte dieses Jahres. Viele Altäre sind mit einer Erntekrone, aber auch mit Früchten des Feldes und anderen Lebensmitteln geschmückt, die nach den Gottesdiensten traditionell der Eschweger Tafel gespendet werden.

Die Tafel sammelte in den vergangenen Tagen in 35 Gemeinden des Kreises 3660 Kilogramm Lebensmittel, Obst und Gemüse. Diese Spenden wird die Eschweger Tafel in den nächsten Wochen an ihre Kunden verteilen.

In vielen Gemeinden des Kreises sind die Kirchen schmückenden Gremien wie

Landfrauen und Kirchenvorstände dazu übergegangen, neben den Feld- und Gartenfrüchten auch haltbare Lebensmittel und Konserven zu spenden, die die Tafel nicht sofort verteilen muss und für spendenärmere Zeiten lagern kann. In sieben Gemeinden wurde auch Geld gespendet, das die Tafel gezielt zu Lebensmittel-Käufen verwenden wird.

Die Eschweger Tafel ist dankbar für jede Spende, egal wie umfangreich sie ausfällt. Wie schon in den vergangenen Jahren freut sich die Tafel besonders über den Einsatz der Konfirmanden aus Bischhausen, die mit Pfarrer Andreas Lecke und in tageslangem Einsatz im Ort 21 Kisten mit Lebensmitteln, Obst und Gemüse und neun Säcke Kartoffeln im Gesamtgewicht

von über 500 Kilogramm sammelten. Über die auch in diesem Jahr große Spendenfreudigkeit (siehe „Spender-Gemeinden“) freuen sich der Tafelvorstand und alle Mitarbeiter. Ein dankbarer Vorsitzender Hans Liese: „Herzlichen Dank für die vielen Spenden. Mit den Lebensmitteln können wir unseren über 400 Kunden in 130 Familien in den nächsten Wochen eine zusätzliche Freude machen. Unsere normale Sammeltätigkeit und die Ausgaben Montag, Mittwoch und Freitag laufen ganz normal weiter“.



Die ehrenamtlichen Helfer der Eschweger Tafel waren an zwei Tagen viele Stunden unterwegs, um die Spenden aus 35 Gemeinden einzusammeln. Hier in Bischhausen bei Pfarrer Lecke.

IN ZAHLEN

HINTERGRUND

Die Spendergemeinden

Eschwega: Marktkirche und Kita Schwanenteich, Kreuzkirche. **Kreisgebiet:** Abterode, Albungen, Altenburschla, Aue, Bischhausen, Burghofen, Datterode, Eltmannshausen, Friemen, Grebendorf, Hetzerode, Heldra, Kirchhosbach, Langenhain, Mäckelsdorf, Neuerode, Niddawitzhausen, Niederdünzsbach, Oberdünzsbach, Oetmannshausen, Rambach, Rechtenbach, Röhrda, Schemmern, Vierbach, Vockerode, Völkershäuser, Weißenborn. Spenden kamen auch aus den Gemeinden des Kirchspiels Herleshausen/Nesselröden.

Geldspenden: Abterode, Altenburschla, Heldra, Nesselröden, Vierbach, Vockerode, Völkershäuser.

sf

Spendenaktion für die Tafel

3 Fahrzeuge der Tafel waren am 28. September und 5. Oktober über zehn Stunden unterwegs, um die Spenden aus den 35 Gemeinden des Kreises einzusammeln. Einige Gemeinden brachten die Spenden aber auch selbst zur Tafel.

7 Gemeinden sammelten zusätzlich Geld, mit dem die Tafel in spendenärmeren Zeiten dringend benötigte Lebensmittel beschaffen wird.

35 Gemeinden richteten ihre Kirchen für die

Erntedankfest-Gottesdienste her, schmückten die Altäre mit Naturalien und die Einwohner spendeten Obst, Gemüse und Lebensmittel.

43 Säcke Kartoffeln von je 20 kg luden die Einsammler der Tafel in ihre Fahrzeuge. Die Knollen finden in den nächsten Wochen mit Sicherheit Abnehmer.

142 Kisten mit rund 2800 kg haltbaren Lebensmitteln, Obst und Gemüse sammelten die Mitarbeiter der Tafel.

280 Kilometer legten die drei Fahrzeuge der Tafel im Kreis zurück, als sie an zwei Tagen die Waren einsammelten.

3660 Kilogramm, rund 74 Zentner, ist das Gesamtgewicht aller der Tafel Eschwega gespendeter Lebensmittel. Obst und Gemüse werden in den nächsten Tagen noch einmal sortiert, überprüft und dann erst ausgegeben. Die haltbaren Lebensmittel lagert die Tafel für spendenärmere Zeiten.

sf